

SV Viktoria Gussow



Beste Spieler

19. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Rot-Weiß Dabendorf	2 : 0	geschlossene Mannschaftsleistung
20. Spieltag: KSV Sperenberg – SV Viktoria Gussow	2 : 1	geschlossene Mannschaftsleistung
21. Spieltag: SV Viktoria Gussow – SG Niederlehme	2 : 1	Förster, Neujahr
22. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Union Bestensee II	1 : 2	keiner
23. Spieltag: Blau-Weiss Dahlewitz – SV Viktoria Gussow	1 : 5	Hinze, Hildebrandt, Reiss
24. Spieltag: SV Viktoria Gussow – BSV Mittenwalde II	1 : 0	Neujahr
25. Spieltag: Fichte Baruth – SV Viktoria Gussow	2 : 2	geschlossene Mannschaftsleistung
26. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Miersdorf/Zeuthen II	1 : 5	Schulze
27. Spieltag: Südstern Senzig – SV Viktoria Gussow	1 : 4	Schulze, Philipp, Reiss
28. Spieltag: SV Viktoria Gussow – Phoenix Wildau II	3 : 3	Krüger, Lea, Philipp
29. Spieltag: Blankenfelde II – SV Viktoria Gussow	2 : 0	Philipp, Redlich

SV Viktoria Gussow spielte in folgender Aufstellung:

		Kerst		
		Briesenick		
	Neujahr		Förster	
		Philipp		
Richter	Hinze		Reiss	Redlich
	Hofmann		Hildebrandt	

Tore: 1:0 (15'), 2:0 (55')

Auswechselspieler:
 Tischer für Richter
 Wittmeyer H. für Redlich
 Haupt für Förster
 Lehne

Spielbericht:

Verdiente Niederlage auf ungewohntem Terrain

Strahlend blauer Himmel, ein Gegner, der gewillt war den Aufstieg perfekt zu machen, eine etwas dünne Personaldecke sowie ungewohntes Terrain (Kunstrasen) führten am vergangenen Sonntag dazu, dass die Gussower Mannschaft eine verdiente Niederlage erlitt. Blankenfelde II spielte von Beginn an dominant. Die optische Überlegenheit wurde jedoch in der ersten Halbzeit relativ selten in zwingende Torchancen umgesetzt. Um so ärgerlich war es, dass die erste große Möglichkeit zum 1:0 führte. Bei einem Diagonalpass aus zentraler Position stand Förster etwas unglücklich, jedoch konnte Kerst den Schuss aus Nahdistanz noch abwehren. Leider trudelte der Ball Richtung „langes Eck“, wo ein Blankenfelder goldrichtig stand und ohne Mühe vollendete. In der Folge versuchte Gussow den Belag zu nutzen und sich über Flachpassspiel, insbesondere über Reiss, Torchancen zu erarbeiten. Obwohl einige Ansätze gefällig aussahen, sprang in der ersten Halbzeit keine nennenswerte Torchance dabei heraus. Die Blankenfelder, optisch überlegen, erarbeiteten sich Chancen, wobei nur ein Lattenschuss in der 40' wirklich zwingend war. Zu Beginn der zweiten Halbzeit führte ein Eckball zum 2:0. Die scharf getretene Flanke flog durch den Fünf-Meter-Raum. Am langen Eck, fast von der Grundlinie, vollendeten die Gastgeber. Damit war das Spiel entschieden. Blankenfelde erarbeitete sich mehrere große Möglichkeiten, die zum Teil kläglich und arrogant vergeben wurden. Gussow kam in der zweiten Halbzeit lediglich zweimal vor das Tor der Gastgeber. Reiss traf mit einer verunglückten Flanke die Querlatte und Philipp scheiterte mit einem Diagonalschuss am Blankenfelder Keeper.

Die Blankenfelder Mannschaft feierte nach dem Spiel den sicherlich verdienten Aufstieg.

SV Viktoria Gussow gratuliert dazu und wünscht den Blankenfeldern für die nächste Saison viel Erfolg.